

# **Jahresbericht 2022 Nachwuchs / Breitensport**

Die Saison 2022 startete im Oktober immer noch mit ein paar Corona-Einschränkungen - aber immerhin, sie startete. Je länger die Saison dauerte umso weniger Einschränkungen gab es, und die Lage normalisierte sich langsam wieder, zum Teil sogar so schnell, dass man sich zwischenzeitlich wieder die Maske und den vorgeschriebenen Abstand herbei wünschte.

## **Regionalkader Bern (Okt. 2021 – März 2022)**

Wie Eingangs erwähnt, konnten wir Ende Oktober mit diversen Auflagen (Zertifikatskontrolle zu Beginn) die Kaderaktivitäten aufnehmen. Dies wurde von den Athleten geschätzt, sämtliche Zusammenzüge waren gut besucht.

Die Trainer konnten während 4 Zusammenzügen in Magglingen mit hoch motivierten Athleten zusammenarbeiten und ihnen wichtige Inputs und Techniktipps mit auf den Weg geben.

## **BLV-Lager (Frühling – Herbst)**

Die entspannte Corona-Situation führte dazu, dass alle drei BLV-Lager ausgebucht waren.

### **Frühling**

Ein tolle Trainingswoche (auch Wettermässig) erlebten die rund 80 Teilnehmer kurz vor Ostern.

Ohne Einschränkungen konnte das grosse Gelände vom CST genutzt werden.

Das motivierte Leiterteam, darunter zwei junge Leiterinnen vom TV Lyss, sorgten für abwechslungsreiche Trainings und polysportive Rahmenveranstaltungen.

### **Sommer**

Nicht Corona erhitzte die Gemüter, sondern ganz schlicht die Sonne/Hitze selbst, welche den Tag durch herrschte und auch in der Nacht kaum abkühlte.

Das Leiterteam meisterte diese Hitzewelle jedoch sehr gut und organisierte das Training so, dass es immer wieder zu Abkühlungen kam und auch diverse Wassersportarten ins Programm eingebaut wurden.

### **Herbst**

Neu wurde das Herbstlager auf die letzte Herbstferienwoche gelegt, was aber auf die Teilnehmerzahl keinen Einfluss hatte. Das mit max. 40 Teilnehmer kleinste Lager (Selbstkocher auf dem Zeltplatz), war im Nu ausgebucht.

Das Herbstlager beherbergt zugleich auch die jüngsten Teilnehmer, welche dann mit einem Reise-Car nach Tenero gebracht werden. Während der Car-Reise werden bereits erste Kontakte geknüpft, Bettnachbarn gesucht und Teamzusammenstellungen gemacht.

## Wettkämpfe

Im Jahr 1 nach Corona, fanden die bewährten Wettkämpfe wieder ohne Einschränkungen statt. Die Teilnehmerzahlen waren jedoch recht unterschiedlich und nur an wenigen Meetings befriedigend. Zudem beklagten die meisten Veranstalter über zu wenige Helferunterstützung - dies sicher eine Corona-Nachwirkung.

### Visana (Swiss-Athletics) Sprint

In allen Regionen wurden die Veranstaltungen wie vor Corona durchgeführt. Die meisten Teilnehmer einer Regionalen Veranstaltung, verzeichnete «dr schnällscht Mittuländer», bei dem ja die Stadtberner Vereine integriert sind.

Hier gilt es die Entwicklung zu verfolgen und allfällig wieder einen «schnäuscht Stadtbärner» einzuführen, so wie dies vor ein paar Jahren bereits der Fall war. Die Athleten wären sicher dankbar, jedoch muss sich auch ein Stadtberner Verein als Veranstalter zur Verfügung stellen.

Der LC Kirchberg zeichnete wieder einmal als Veranstalter des Berner Kantonal-Finals verantwortlich.

Visana, als neuer Hauptsponsor, legte neue Rahmenbedingungen fest, welche für den Veranstalter nicht einfach und nur mit zusätzlichen Helfern umzusetzen sind. Dem LC Kirchberg ist dies sehr gut gelungen, und er hat für die Athleten einen reibungslosen, spannenden Wettkampf, ohne Verzögerungen, organisiert und den Zuschauern einen tollen Tag geboten.

### CH-Final Visana-Sprint 2022 in Winterthur

In der Winterthurer Altstadt waren die Platzverhältnisse relativ beschränkt, und die Athleten und Zuschauer mussten sich durch die engen Durchgänge rund um die mobile Sprintbahn kämpfen.

Dazu wehte noch ein rauer und kühler Wind durch die Gassen, welcher jedoch unsere Berner Sprint Hoffnungen nicht beeinflusste. Alle Mitglieder der BLV-Delegation zeigten zum Ende der Sprintsaison noch einmal tolle Leistungen.

27 Berner Athleten hatten sich für den Finaltag in Winterthur qualifiziert und traten zu den Vorläufen an, 24 davon erreichten den Halbfinal und 10 Berner Athleten kämpften sich schliesslich bis in der besten Sechs. Die Finalresultate:

1. Rang	Lynn Beer	2012	LV Thun
	Cedric Pause	2011	TV Lyss
	Xenia Buri	2008	LC Kirchberg
2. Rang	Carina Celia Stettler	2008	TV Länggasse Bern
	Lea Studer	2007	TV Unterseen
3. Rang	Finn Trösch	2010	Thun
	Lucie Hofmann	2009	GG Bern
5. Rang	Andrea Noe Cerullo	2007	ST Bern
6. Rang	Fabian Simon	2012	LV Langenthal
	Féline Minder	2007	Biel Bienne Athletics

## Mille Gruyère

Der Kantonal-Final wurde, auf der im letzten Jahr neu eröffneten Rundbahn in Biel, ausgetragen. Mit Biel Bienne Athletics, zeichnete ein erfahrener Veranstalter für diesen Wettkampf verantwortlich. Den teilnehmenden jungen Athleten ist das Drumherum um so einen Wettkampftag meistens egal, sie sind bereits kurz nach dem Aufstehen am Morgen auf ihren Einsatz fokussiert, konzentriert und angespannt, um ihr Leistungsvermögen im Wettkampf abrufen zu können.

Das gelang vielen Athleten recht gut so dass es neben den direkt Qualifizierten auch noch zahlreiche Athleten als «Lucky Loser» über die gelaufene Zeit an den CH-Final schafften. Mit 52 gemeldeten Athleten stellte der Kanton Bern so eine noch grössere Delegation als im Vorjahr !

Diese 52 Teilnehmer reisten dann am letzten Septembersamstag nach Genf an den CH-Final, viel von ihnen hatten bereits das Feriengepäck dabei. Dies vielleicht auch ein Grund, dass sie am letzten Wettkampf im Jahr noch einmal über sich hinauswachsen konnten. Neben 7 Berner Medaillen-Gewinnen wurden nämlich auch zahlreiche neue Persönliche Bestleistungen erzielt.

### Die Berner Podestplätze in Genf:

1.Rang	Noée Luise Wipfli	2007	ST Bern
	Taino Dario Kohler	2011	Fun and Run Thun
2.Rang	Leonie Steffen	2009	TV Saanen-Gstaad
	Florent Tagmann	2009	LV Thun
3.Rang	Mina Hirsbrunner	2009	SK Langnau
	Loana Güngerich	2011	TV Uetendorf
	Emma Siegrist	2012	ST Bern

## UBS Kids-Cup

Wiederum gab es zahlreiche UBS Kids Cup Veranstaltungen im Kanton, bei denen sich die Kids eine gute Punktzahl erarbeiten konnten, um sich unter die 35 Besten in der Berner Bestenliste zu platzieren, was für die Teilnahme am Kantonal-Final berechtigt.

Dieser Berner Final wurde durch die LV Langenthal im Stadion «Hard» organisiert. Auch hier gibt es neben den beiden Erstplatzierten, die direkt qualifiziert sind, pro Jahrgang noch 5 Lucky Loser-Plätze für den grossen CH-Final im Zürcher Letzigrund zu vergeben.

Insgesamt waren in diesem Jahr 45 junge Berner «Mehrkämpfer» in Zürich am Start. Nicht nur mit der Teamgrösse glänzte die BLV-Delegation - nein auch mit den Leistungen konnten unsere Athleten brillieren.

Der Berner Nachwuchs gewann nämlich im Zürcher «Letzigrund» nicht weniger als 9 Medaillen, zu denen weitere 20 Top-ten-Plätze hinzukommen.

### **Die Berner Podestplätze im UBS Kids-Cup Final:**

1.Rang	Leana Fischer	2015	TV Unterseen
	Janik Stettler	2013	fun and run Thun
	Xenia Buri	2008	LC Kirchberg
	Timon Ingold	2008	TV Länggasse Bern
2.Rang	Lynn Beer	2012	LV Thun
3.Rang	Lotta Nyffeler	2015	LV Langenthal
	Emmelie Lemann	2013	GG Bern
	Dalia Bello Dumitrascu	2011	fun and run Thun

Alles in allem eine tolle Saisonbilanz für die jungen Athleten aus dem «Bernbiet»; dies zeugt von einer guten und soliden Grundausbildung, die in den Vereinen Tag für Tag geleistet wird.

Allen im Einsatz stehenden Leiter - ob bei den Jüngsten in der Kinder-LA, im Schülertraining oder bei den Jugendlichen mit spezifischer Trainingsgestaltung - ihnen allen gebührt ein grosses Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ressort Nachwuchs / Breitensport: Daniel Ritter

## **Jahresbericht 2022 Ausbildung**

2022 war das Jahr der «Nach-Corona-Beschränkungen», die ab Frühjahr gelockert wurden. Ab 2023 wird das Ganze hoffentlich wieder ohne Beschränkungen gehen.

Wir, beim BLV, haben – wie üblich - auch im 2022 Grund- und Wiederholungskurse in den Regionen angeboten und durchgeführt. Mit der Ausbildung von Kampfrichtern im Kanton Bern tragen wir wesentlich dazu bei, dass Leichtathletik-Anlässe überhaupt durchgeführt werden können.

Im April 2022 fand zudem in Bern ein Starter-Kurs statt, bei dem 5 neue Starter die Ausbildung erfolgreich absolvierten, und auch neu ausgebildete Schiedsrichter durften wir im Berichtsjahr im BLV willkommen heissen.

Auch im neuen Kalenderjahr 2023 bieten wir wieder diverse Kampfrichterkurse an: So zum Beispiel wieder ein zentraler Kurs in Langenthal, und zwar für die ganze Schweiz (deutsch und französisch). Teilnehmerzahl: maximal 40 Personen. Dazu die üblichen Fortbildungskurse für ausgebildete Kampfrichter (obligatorisch alle zwei Jahre), die wiederum in Langenthal, Lyss, Thun und Bern angeboten werden.

Nehmt diese (Gratis)Ausbildungs-Chancen wahr !

Vorgehsehne Kurse 2023 siehe unter: [www.stv-fsg.ch/Ausbildung](http://www.stv-fsg.ch/Ausbildung)

Ressort Ausbildung: Hu. Güdel